6. November 2015

**Fleißige Hände im Schwimmbad und an den Fahrradständern: Auszubildende von ThyssenKrupp Steel Europe helfen dem Sportheim Wedau**

Mit fleißigen Händen half eine Gruppe von Jugendlichen dem Sportheim Wedau. Die Auszubildenden von ThyssenKrupp Steel Europe machten das Schwimmbecken am Barbarasee winterfest. Außerdem montierten sie Fahrradständer auf dem Gelände. Im Sommer hatte sich gezeigt, dass einige der Jahrzehnte alten Metallvorrichtungen beschädigt waren und auch nicht genug Halterungen vorhanden waren. Deshalb stellte ThyssenKrupp Steel Europe 200 neue Fahrradständer zur Verfügung, die von den Auszubildenden vor Ort aufgebaut wurden. „Als größter Industriebetrieb in Duisburg helfen wir gern, wenn in unserer Nachbarschaft Unterstützung gebraucht wird. Für unsere jungen Leute ist so ein Termin außerhalb der Lehrwerkstatt eine willkommene Abwechslung zu ihrer sonstigen Ausbildung“, so Harald Quabeck, Ausbilder im Technikzentrum Duisburg von ThyssenKrupp Steel Europe.

Der Trägerverein Sportheim Wedau hat vor etwa 20 Jahren das damals im Besitz der Thyssen Stahl AG befindliche Gelände und die dazugehörigen Gebäude am Barbarasee im Duisburger Süden als Pächter übernommen, um als gemeinnütziger Verein den Freizeit- und Breitensport zu fördern. Unter den rund 2.100 Mitgliedern befinden sich viele Mitarbeiter und Ehemalige des ThyssenKrupp Konzerns.

**Ansprechpartner:**

Erik Walner

ThyssenKrupp Steel Europe, Kommunikation

Telefon: +49 203 52 45130

E-Mail: [erik.walner@thyssenkrupp.com](mailto:erik.walner@thyssenkrupp.com)

[www.thyssenkrupp-steel-europe.com](http://www.thyssenkrupp-steel-europe.com)